

Bergaer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Berga/Elster



kostenlose Verteilung in Berga, Albersdorf, Clodra, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Obergeißendorf, Tschirma, Untergeißendorf, Wernsdorf, Wolfsdorf, Zickra

Jahrgang 35

Nummer 1

21. Januar 2023

58. Saison des BCV Berga 1965 e.V.

Unser Motto:

„Endlich sind wir wieder da,
auf ein neues Faschingsjahr!“

04.02.23

SENIORENFASSCHING

Einlass: 14.00 Uhr

Kaffee: 15.00 Uhr

Beginn: 16.00 Uhr

Eintritt: 7,00 €

05.02.23

KINDERFASSCHING

Einlass: 14.00 Uhr

Beginn ca: 15.00 Uhr

Eintritt Kinder und Erwachsene:
je 3,00 €

11.02.23

1. PRUNKSITZUNG

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 20.11 Uhr

Eintritt: 10,00 €

18.02.23

2. PRUNKSITZUNG

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 20.11 Uhr

Eintritt: 10,00 €

20.02.23

ROSENMONTAGSBALL

Einlass: 19.00 Uhr

Beginn: 20.11 Uhr

Eintritt: 10,00 €

Viel Spaß
bei allen
Veranstaltungen
wünscht der BCV
„Gelle Hee“!

Alle Veranstaltungen finden in Berga im Klubhaus statt! Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
Kartenvorverkauf und Platzreservierungen im Schuh-Eck, M. Manck, Schloßstr. 7, Telefon: 23303



R. Berger

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga/Elster und der Ortsteile,

für das Jahr 2023 wünsche ich Ihnen, Ihren Familien, Freunden und Bekannten alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit. Hoffen wir gemeinsam, dass das neue Jahr besser wird, Kriege schnell beendet werden und Begriffe wie Energiekrise, Teuerung und ähnliches aus unserem Sprachschatz verschwinden.

Das neue Jahr stellt uns auch so vor große Herausforderungen. Die Vorbereitungen auf den Zusammenschluss mit der Gemeinde Wünschendorf/Elster werden das zentrale Thema sein. Ich bin mir sicher, dass wir als Verwaltung in Zusammenarbeit mit dem Bergaer Stadtrat, dem Bürgermeister und dem Gemeinderat Wünschendorf/Elster diese Aufgaben bewältigen werden. Wir waren und bleiben optimistisch.

Froh bin ich über den Verlauf der Arbeiten am Projekt „Aldo-Resort“ in Albersdorf. Es ist gelungen, dass nach einigen „Anlaufschwierigkeiten“ jetzt der Eigentümer und Investor, die Stadtverwaltung und der Landkreis Greiz an einem Strang ziehen und dieses so bedeutende Projekt für den gesamten Landkreis unterstützen. Danke an die beteiligten Partner.

Ein großes Kompliment möchte ich dem Team vom Kulturhof Zickra um Andreas Wolf aussprechen. Einfach Wahnsinn, wie toll die beiden Wochenenden um den 3. und 4. Advent im Rahmen des „Romantischen Adventsmarkt“ gestaltet wurden. Die vielen Besucher aus nah und fern waren ein eindrucksvoller Beleg dafür. Vielen lieben Dank.

Zum 31.01.2023 wird der langjährige Haupt- und Bauamtsleiter die Stadtverwaltung Berga/Elster verlassen und sich einer neuen beruflichen Herausforderung stellen. Ich möchte mich – auch im Namen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Berga/Elster – ganz herzlich für seine Arbeit bedanken.

Knapp 30 Jahre hat er sich in verantwortlicher Position für die Entwicklung und das Wohl Bergas eingesetzt und sich dabei viele und bleibende Verdienste erworben. Wir wünschen Matthias Winkler für seine neue Tätigkeit alles Gute, Erfolg, ihm und seiner Familie beste Gesundheit. Vielen herzlichen Dank!

Nun gilt es, die Schlüsselposition innerhalb der Stadtverwaltung schnellstens nachzubesetzen. Wir werden zeitnah dazu informieren.

Das Team der Stadtverwaltung wird auch weiterhin das Bestmögliche zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens in der Stadt und den Ortsteilen geben und Ihnen als zuverlässiger Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Bitte kommen Sie mit Ihren Anliegen, Problemen und Vorschlägen auf uns zu.

Bitte beachten Sie, dass die Aktualität der BZ bedingt durch den Redaktionsschluss schon einige Tage zurückliegt. Neuere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unserer Stadt unter www.stadt-berga.de.

Schauen wir miteinander und optimistisch in die Zukunft und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister
Heinz-Peter Beyer

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlussveröffentlichung aus der 23. Sitzung des Stadtrates der 7. Wahlperiode vom 08.11.2022

- TOP 3** **Protokoll der Sitzung vom 13.09.2022**
hier: **Beratung und Beschlussfassung – Vorlage: B-198-SR-2022**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt das Protokoll der 22. Sitzung der 7. Wahlperiode vom 13.09.2022 **mehrheitlich beschlossen**
- TOP 6.1** **Haushaltssatzung 2022**
hier: **Beratung und Beschlussfassung – Vorlage: B-191-SR-2022/1**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt den vorliegenden Haushalt und die Haushaltssatzung der Stadt Berga/Elster für das Jahr 2022. **einstimmig beschlossen**
- TOP 6.2** **Finanzplan 2022 – 2025**
hier: **Beratung und Beschlussfassung – Vorlage: B-192-SR-2022/1**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt den vorliegenden Finanzplan 2022 – 2025 und das Investitionsprogramm der Stadt Berga/Elster. **einstimmig beschlossen**
- TOP 7** **Fortschreibung Haushaltssicherungskonzept**
hier: **Beratung und Beschlussfassung – Vorlage: B-193-SR-2022/1**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster beschließt die 8. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes in der vorliegenden Fassung. **einstimmig beschlossen**
- TOP 9.1** **Prüfbericht zur Jahresrechnung 2019 – Feststellung**
hier: **Beratung und Beschlussfassung – Vorlage: B-200-SR-2022**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster nimmt den Schlussbericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2019 der Stadt Berga/Elster vom Landratsamt Greiz (Rechnungsprüfungsamt) zur Kenntnis und stellt die geprüfte Jahresrechnung 2019 fest. **einstimmig beschlossen**
- TOP 9.2** **Prüfbericht zur Jahresrechnung 2019 – Entlastung Bürgermeister und Beigeordneter**
hier: **Beratung und Beschlussfassung – Vorlage: B-201-SR-2022**
Der Stadtrat der Stadt Berga/Elster entlastet auf der Grundlage des Schlussberichtes zur Prüfung der Jahresrechnung 2019 des Rechnungsprüfungsamtes beim Landratsamt Greiz den Bürgermeister und den Beigeordneten, soweit dieser den Bürgermeister vertreten hat. **mehrheitlich beschlossen**

gez. Heinz-Peter Beyer – Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung des Gewässerunterhaltungsverbandes „Weiße Elster/Weida“

Verbandsschau 2023

Gemäß § 7 der Verbandssatzung geben wir hiermit den Termin für unsere diesjährige Verbandsschau im Schaubereich 7 bekannt:

Ortslage Wolfersdorf
am 15.02.2023, in der Zeit von 11:00 bis ca. 13:00 Uhr
Schaubereich: Gewässer Fuchsbach in OL Wolfersdorf
Start: Wolfersdorf, Hauptstraße (Höhe ca. Hausnr. 62)
Ziel: Ortsausgang

Die Verbandsschau ist öffentlich. Die Schaubeauftragten, die Aufsichtsbehörde und sonstige Beteiligte, insbesondere technische und landwirtschaftliche Fachbehörden, werden zur Verbandsschau eingeladen.

Greiz, 20.12.2022

gez. Kanera – Geschäftsführer

Festsetzung der Grundsteuer für die Stadt Berga/Elster für das Kalenderjahr 2023 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Grundsteuerpflichtigen, die im Kalenderjahr 2023 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 gemäß § 27 Abs. 3 GrStG durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Kalenderjahr 2022 veranlagten Betrag festgesetzt.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines Steuerbescheides. Die Grundsteuerhebesätze bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Sie betragen:

- a) für die land- und forstwirtschaftlichen Grundstücke
– Grundsteuer A – 324 v. H.
- b) für die anderen Grundstücke – Grundsteuer B – 426 v. H.
der Steuermessbeträge.

Soweit Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen oder durch Eigentumswechsel eintreten, wird hierüber ein entsprechender Grundsteuerbescheid erteilt.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung der Grundsteuer erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2023 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – zu entrichten.

Bankverbindung:

IBAN: DE32 8305 0000 0000 6407 78 (Sparkasse Gera – Greiz)
BIC: HELADEF1GER

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Berga/Elster, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bitte beachten Sie:

Die Einlegung eines Widerspruchs ändert nichts an der fristgerechten Zahlungspflicht.

Hinweis für tierhaltende Personen

Die Bekanntmachung der **Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2023** finden Sie auf unserer Internetseite – www.stadt-berga.de – in der Rubrik „Rathaus Online“. Den vollständigen Wortlaut der Bekanntmachung finden Sie auch in der nächsten Ausgabe der „Bergaer Zeitung“.

Schöffenwahl 2023

Für die im Jahr 2023 anstehende Wahl von Schöffen werden Bewerberinnen und Bewerber gesucht. Damit für die Jahre 2024 bis einschließlich 2028 die Schöffen der Schöffengerichte und Strafkammern gewählt werden können, sind von den Kommunen Vorschlagslisten zu erstellen.

Bewerber/innen sollten zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste im Stadtgebiet Berga/Elster wohnen.

Besonders möchten wir die bereits tätigen ehrenamtlichen Richter bitten, sich weiterhin zur Verfügung zu stellen.

Das Amt der Schöffen ist ein Ehrenamt und kann nur von deutschen Staatsbürgern im Alter von 25 bis 70 Jahren ausgeübt werden. Schöffen sind ehrenamtliche Richter in der Strafrechtspflege, die bei den Amts- und Landgerichten in Verhandlungen mitwirken. Sie sind mit gleichem Recht und gleicher Stimme an der Hauptverhandlung beteiligt wie der Berufsrichter.

Die Anzahl der Schöffen ist darauf ausgelegt, dass jeder grundsätzlich höchstens zwölf Mal im Jahr eingesetzt wird.

Die Bewerbung für dieses Ehrenamt ist nicht an eine bestimmte Form gebunden. Sie sollte aber Geburtsname, Familienname, Vorname, Familienstand, Tag und Ort der Geburt, Wohnanschrift, Beruf und jetzige Tätigkeit sowie frühere Schöffentätigkeiten enthalten.

Informationen zu diesem Ehrenamt gibt es im Hauptamt der Stadtverwaltung Berga/Elster.

Hier können die Bewerbungen zur Aufnahme in die Vorschlagsliste abgegeben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Internetseite des Thüringer Ministeriums für Migration, Justiz und Verbraucherschutz unter nachfolgendem Link: <https://www.thueringen.de/th4/tmmjv/schoeffenwahl/index.aspx>

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Anfragen an das Jugendamt des Landkreises Greiz, Telefon: 03661 8760.

gez. S. Neubert – Beigeordneter

– Ende amtlicher Teil –

Informationen aus dem Rathaus

Winterdienst – Räum- und Streupflicht für Anlieger

Für die Einhaltung und Umsetzung der Räum- und Streupflicht ist nicht allein die Stadt Berga/Elster zuständig, sondern auch die Straßenanlieger.

Gemäß § 10 und § 11 der Straßenreinigungssatzung der Stadt Berga/Elster sind die Straßenanlieger verpflichtet, die Gehwege bei Schnee zu räumen sowie bei Glätte zu streuen. Dies betrifft auch unbebaute Grundstücke. Diese Verpflichtungen gelten ab 7:00 Uhr. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Der Gehweg ist in einer angemessenen Breite zu räumen. Falls Gehwege auf keiner Straßenseite vorhanden sind, gelten die Fahrbahnräder in einer Breite von 1,50 m an der Grundstücksgrenze entlang als Gehwege. Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder ähnliches Material zu verwenden. Asche darf zum Bestreuen nur in dem Umfang und in der Menge verwendet werden, dass keine übermäßige Verschmutzung der Gehwege eintritt. Auftauendes Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden.

Es ist nicht gestattet, den Schnee beim Räumen auf die Straße zu werfen. Bitte den Schnee entweder am Fahrbahnrand oder auf dem eigenen Grundstück anhäufen.

Wer der Streupflicht nicht nachkommt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem haftet der Säumige bei Unfällen zivilrechtlich und muss möglicherweise für alle Folgen aufkommen.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Ihr Ordnungsamt – Stadtverwaltung Berga/Elster

Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster

Am Markt 2, 07980 Berga/Elster

Schiedsmann: Matthias Thoß

Kontakt: 036623/21505 oder 036623/6070

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherisches Kirchspiel Berga

Kirchenrichtungen für die Kirchengemeinden Berga, Waltersdorf, Clodra, Wernsdorf, Großkundorf mit all ihren Ortsteilen

Website: kirchspielberga.wordpress.com

E-Mail Pfarramt/Pfarrerin: kirchspiel-berga@gmx.de

Öffnungszeiten der Friedhofsverwaltung (Frau Seckel):

Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Do. 13.00 – 17.00 Uhr

Tel. Pfarramt/Friedhofsverwaltung: 036623/25532



Liebe Menschen in und um Berga,

wie sind Sie ins neue Jahr gestartet? Laut oder leise? Schnell oder langsam? Mit einer riesen Liste von Vorsätzen oder gleich gar keine Vorsätze mehr?

Die ersten Tage des Jahres sind schon vorbei, manches wurde schon, anderes wird noch länger dauern.

Ich wünsche Ihnen für dieses noch junge Jahr unzählige Freudenmomente, Geduld, Zeit zum Tun und Lassen und dass Ihnen immer neu möglich ist, auf Gutes zu hoffen und dem Licht statt

Dunkel Raum zu geben. In einem Glauben ist das Licht mit Jesu Geburt ganz deutlich zur Welt gekommen und ist schon da und kann uns leiten.

Wenn wir möchten, sogar ein ganzes Jahr lang.

Das wäre doch schön.

Gott mit Ihnen!

Ihre Pfarrerin Anne Puhr

Gottesdienste

Sonntag, 22. Januar 2023 – 3. Sonntag nach Epiphanias

9:00 Uhr Zentralgottesdienst Kirche Waltersdorf

Sonntag, 29. Januar 2023 – letzter Sonntag nach Epiphanias

10:00 Uhr Regionale Predigtreihe mit Band
im Kirchsaal Hohenleuben (Predigt Pfrn. Puhr zum Thema: „erinnern und träumen“)

Sonntag, 05. Februar 2023 – Septuagesima

10:00 Uhr St. Erhard Kirche Berga

14:00 Uhr Gemeideraum Clodra

Sonntag, 12. Februar 2023 – Sexagesima

8:30 Uhr Kirche Waltersdorf

10:00 Uhr Kirche Großkundorf

Sonntag, 19. Februar 2023 – Estomihi

10:00 Uhr Zentralgottesdienst St. Erhard Kirche Berga

Veranstaltungen

Regionale Predigtreihe 2023 mit Band

29.01.2023 um 10 Uhr im Bibelsaal Hohenleuben zum Thema „erinnern & träumen“ (Pfrn. Puhr)
26.02.2023 um 10 Uhr in der Kirche Naitschau zum Thema „lachen & weinen“ (Past. Stutter)
26.03.2023 um 10 Uhr in der Kirche Tschirma zum Thema „umkehren & neuwerden“ (Pfr. Debus)
30.04.2023 um 10 Uhr St. Erhard Kirche Berga zum Thema „gelingen & scheitern“ (Pfr. Kropp)

im Pfarrhaus Berga

Christenlehre, Vorkonfirmanden und Konfirmanden:

Einladung erfolgt innerhalb der Gruppen

Kirchenchor:

Chorprobe jeden Donnerstag um 17:00 Uhr

Frauenfrühstück:

22.02.2023 um 9:00 Uhr, zum miteinander Essen und Erzählen

Gemeindenachmittag

der Senioren/Seniorinnen:

am 14.02.2023 um 14:00 Uhr

**Evangelisch-methodistische Kirche
Bezirk „Thüringer Vogtland“
Gemeinde Waltersdorf-Berga**



Januar/Februar Gottesdienste in Waltersdorf und Berga

Sonntag 22.01.23

09.00 Uhr in Berga (Annett Schleif)

Sonntag 29.01.23

09.00 Uhr in Waltersdorf (Christoph Eckhardt)

Sonntag 05.02.23

17.00 Uhr in Berga (Pastor Hendrik Walz)

Sonntag 12.02.23

09.00 Uhr in Waltersdorf (Manfred Schleif)

Regelmäßige und besondere Veranstaltungen

Posaunenchor freitags 17.00 Uhr in Waltersdorf

Singekreis freitags, 19.30 Uhr in Waltersdorf

Zionskirche Waltersdorf:

Am Mühlberg 19, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf

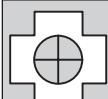
Gemeideraum Berga: August-Bebel-Str. 30, 07980 Berga/Elster

Pastor: Hendrik Alexander Walz, Am Mühlberg 18,

07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, Tel.: 036623/20724

Weitere Informationen siehe Homepage über www.emk.de und

www.emk-ojk.de



VEITSGLOCKEN

Kirchennachrichten für die
Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Veit zu Wünschendorf/Elster

Sonntag	22.01.23	3. Sonntag nach Epiphanias	
		10:00 Martin-Luther-Haus	<u>Gottesdienst</u>
		17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u>
Dienstag	24.01.23	8:30 Martin-Luther-Haus	<u>Laudes</u> + Frühstück
Freitag	27.01.23	19:00 Martin-Luther-Haus	<u>Gottesdienst</u>
Sonntag	29.01.23	Letzter Sonntag nach Epiphanias	
		10:00 Martin-Luther-Haus	<u>Gottesdienst</u>
		13:00 Kirche Teichwitz	<u>Gottesdienst</u>
		14:00 Kirche Hohenölsen	<u>Gottesdienst</u>
		15:00 Kirche Steinsdorf	<u>Gottesdienst</u>
		17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u>
Dienstag	31.01.23	8:30 Martin-Luther-Haus	<u>Laudes</u> + Frühstück
GOTTESDIENSTORDNUNG Februar 2023			
Freitag	03.02.23	19:00 Martin-Luther-Haus	Gottesdienst
Samstag	04.02.23	18:00 Martin-Luther-Haus	Dankesabend m. Anmeldung
Sonntag	05.02.23	Septuagesimae (70 Tage bis Ostern)	
		10:00 Martin-Luther-Haus	<u>Gottesdienst</u>
		13:00 Kirche Schömberg	<u>Gottesdienst</u>
		14:00 Stadtkirche Weida	<u>Gottesdienst</u>
Dienstag	07.02.23	17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u>
Freitag	10.02.23	19:00 Martin-Luther-Haus	<u>Laudes</u> + Frühstück
Sonntag	12.02.23	Sexagesimae (60 Tage bis Ostern)	<u>Gottesdienst</u>
		10:00 Martin-Luther-Haus	<u>Gottesdienst</u>
		14:00 Kirche Steinsdorf	<u>Gottesdienst</u>
Dienstag	14.02.23	17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u>
		8:30 Martin-Luther-Haus	<u>Laudes</u> + Frühstück
		19:00 Pfarrkirche St. Veit	Konzert zum Valentinstag
Freitag	17.02.23	kein Gottesdienst	
Sonntag	19.02.23	Estomihi (sei mir ein starker Fels)	
		Fastnachtssonntag: alle Gottesdienste mit Fastnachtspredigt	
		10:00 Pfarrkirche St. Veit	<u>Gottesdienst</u>
		14:00 Stadtkirche Weida	<u>Gottesdienst</u>
Dienstag	21.02.23	17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u>
		8:30 Martin-Luther-Haus	<u>Laudes</u> + Frühstück
Mittwoch	22.02.23	Aschermittwoch	
		19:00 Kirche Schüptitz	<u>Gottesdienst</u>
Freitag	24.02.23	19:00 Martin-Luther-Haus	<u>Gottesdienst</u>
Sonntag	26.02.23	Invocavit - Erhöre mich!	
		10:00 Martin-Luther-Haus	<u>Gottesdienst</u>
		13:00 Kirche Teichwitz	<u>Gottesdienst</u>
		14:00 Kirche Hohenölsen	<u>Gottesdienst</u>
		15:00 Kirche Steinsdorf	<u>Gottesdienst</u>
Dienstag	28.02.23	17:00 St. Marien	<u>Gottesdienst</u>
		8:30 Martin-Luther-Haus	<u>Laudes</u> + Frühstück

Geburtstage & Jubiläen

Glückwünsche an die JUBILARE

Die Stadtverwaltung
gratuliert nachträglich sehr
herzlich allen Ehe- und
Altersjubilaren und wünscht
Ihnen alles Gute, vor allem
Gesundheit und
persönliches Wohlergehen.



Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte „Pusteblume“ Wolfersdorf

Prost Neujahr – Ihr Lieben!

Da sind wir wieder und schauen voller Elan auf das neue Jahr 2023 und sind gespannt, was es uns bringen mag.

Ein tolles Kindergartenjahr, mit vielen Erlebnissen und Höhepunkten, liegt vor uns und wir freuen uns darauf. Davor werden wir euch auf jeden Fall berichten.

Momentan probieren wir noch die neuen Spielsachen aus, die uns der Weihnachtsmann im Kindergarten vorbeibrachte.



Bis bald eure kleinen und großen Pusteblumen aus Wolfersdorf!

Schulnachrichten

Grundschule Berga

Mit dem Besuch des Weihnachtsmärchens in der Vogtlandhalle Greiz ging der 2. Abschnitt des 1. Schulhalbjahres an der Grundschule Berga zu Ende. Die Geschichte der kleinen Meerjungfrau rief bei den Jungs und Mädchen der Klassen 1 bis 4 große Begeisterung hervor, sodass sie mit einem besonderen Höhepunkt in die Weihnachtsferien starteten.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern mit ihren Familien ein glückliches und gesundes neues Jahr 2023.

Adventszeit in Klasse 3

Das Warten auf das Weihnachtsfest wurde durch den lebenden Adventskalender verkürzt. An jedem Tag überraschte uns ein Kind unserer dritten Klasse mit einer tollen Überraschung. Es wurde gerätselt, geredet, gebastelt, gelesen, getanzt, gesungen und genascht.



Am Projekttag vor den Weihnachtsferien konnten wir mit dem tollen Programm unserer „Chorkinder“ den Tag beginnen. Lieder, Gedichte und Dialoge stimmten die Kinder der ganzen Schule auf das kommende Weihnachtsfest ein. Den Abschluss des Programms bildete ein weiterer Höhepunkt. Der Tanz der Zuckerfee

aus dem „Nussknacker und Mausekönig“ von Peter Tschaikowski wurde von Leonie mit viel Eleganz und Ausdruck vorgetragen. Im Anschluss bereiteten wir unser Frühstücksbuffet vor. Es gab so viele Dinge zur Auswahl, für jeden war etwas dabei und alles war super aufeinander abgestimmt. Dafür ein dickes Dankeschön für die Organisation durch alle Eltern im Hintergrund. Unsere Klasse hat es genossen.

Das Thema Märchen stand an unserem Projekttag im Mittelpunkt. Auch der letzte Schultag vor den Ferien überraschte uns mit einem tollen Märchen. „Die kleine Meerjungfrau“ wurde durch das Kleinauftheater unter der Leitung von Anke Hartmann in der Vogtlandhalle präsentiert. Besonders begeistert waren viele Kinder unserer Klasse über die schauspielerische Leistung von der Mutter der kleinen Meerjungfrau. Denn sie erkannten dahinter eine ehemalige Schülerin unserer Schule. Nach der Aufführung wollten viele von Theresa Klotzek ein Autogramm.

An dieser Stelle wünschen wir allen ein glückliches und gesundes Jahr 2023!

Frau Heinrich und Frau Laser

Regelschule Berga

Betriebserkundung bei HORSCH Maschinen GmbH in Ronneburg

Im Rahmen der berufsbildenden Tage waren wir, die Klassen 9a und 9b, am 15.12.2022 bei der Firma HORSCH Maschinen GmbH eingeladen. Seit Oktober 2022 zählt diese Firma zu unseren Kooperationspartnern.



Neben einer Führung durch alle Produktionsabteilungen erhielten wir wertvolle Hinweise für die Auswahl von Betriebspraktika und die Ausbildungsberufe der Firma.

Auch ein Schnellkurs in Metallverarbeitung war dabei. Mit einem Handyhalter, einem Schlüsselanhänger und einem stabilen Kleiderhaken (alles selbst gemacht) fuhren wir wieder nach Hause.

Die Klassen 9a und 9b

Eine Klassenfahrt ist lustig ...

Nach nunmehr zwei Jahren Corona und ausgefallener Klassenfahrt begaben wir uns, die Klassen 9a und b, auf eine einwöchige Bildungsreise nach Jena.

Am Montag, dem 26. September 2022, starteten wir mit der Deutschen Bahn in Richtung Jena. Dort angekommen, erkundeten wir die geschichtsträchtige Stadt und genossen eine atemberaubende Aussicht vom JenTower. Nach einem ereignisreichen Vormittag wanderten wir zum Internationalen Jugendgästehaus am Herrenberge, um unsere Zimmer zu beziehen, die Koffer auszupacken und die gemeinsame Freizeit zu genießen.

Am zweiten Tag unserer Klassenfahrt teilten sich die Klassen auf, so dass die Klasse 9a sich auf die Spuren der Historiker begab und den Alltag der alten Griechen in der Antikensammlung der Universität Jena genauer beleuchtete. Die Schüler*innen der Klasse 9b besuchten indes die Imaginata, um spielerisch physikalische Experimente und Sinnestäuschungen auszuprobieren und zu erforschen.

Aufgrund der Wetterverhältnisse entschlossen wir uns, das Erlebnisbad Galaxsea unsicher zu machen. Wir hatten viel Spaß. Den Abend verbrachten wir mit Chillen, Kartenspielen und Kochen. Ein ereignisreicher Tag ging zu Ende.

Am dritten Tag wechselten die beiden Klassen die Veranstaltungen vom Dienstagvormittag. Nachmittags besuchten wir eine atemberaubende Vorstellung des Planetariums.



Mit einem Kinobesuch ließen wir den Tag ausklingen.

Am vorletzten Tag unserer Klassenfahrt begaben wir uns in die Klassikerstadt Weimar.

In einem Museum der besonderen Art, dem „Geschichtshaus“, erfuhren wir viel über die Entstehung der Stadt Weimar bis zur Zeit Napoleons und die anschließende Stadtführung gab uns viele weitere interessante Informationen.



Abschließend stärkten wir uns mit Thüringer Rostern, Pommes oder Crêpes.

Freitagvormittag hieß es nun Koffer packen und mit der Deutschen Bahn wieder nach Hause fahren.

Eine ereignisreiche Woche mit vielen Erlebnissen ging zu Ende. Wir hatten eine tolle Zeit und möchten uns noch einmal bei unseren Lehrerinnen für die Organisation und Durchführung bedanken.

Linda Senf, Klasse 9b

Escape Room

Am Montag, dem 07.11.2022, besuchten wir, die Klassen 10a/b, einen Escape-Room („Rätselraum“) in Greiz.

Dort beschäftigten wir uns vertiefend mit den Themen „Demokratie“ und „Fake News“, welche im Vorfeld im Sozialkundunterricht behandelt wurden.

Am Zielort in Greiz angekommen, wurden die beiden Klassen in zwei Gruppen geteilt.

Eine Gruppe erkundete den Escape Room, wobei wir mit unserem Wissen über demokratische Wahlen, Wahlgrundsätze und den Ablauf einer Wahl überzeugen mussten. Wir beantworteten Rätselfragen, lösten Puzzles, suchten Schlüssel inklusive des richtigen Schlosses.

Hierbei waren neben fachlichem Wissen auch Teamgeist und Konzentration gefordert.

Indes führte die zweite Gruppe Spiele rund um die Themen „Demokratie“, „Zusammenhalt“, „Geschicklichkeit“ und „Integration von Migranten“ durch.

Ein gelungener Tag mit vielen neuen Erfahrungen und Erlebnissen ging zu Ende.

Die Klassen 10 a/ b der Regelschule Berga

Vereine und Verbände

Auf dem Weg zur Kirmes 2023

Das neue Jahr hat begonnen, ein Jahr, das uns hoffentlich wieder schöne Stunden bezüglich unserer Bergaer Kirmes bringen wird. Wir wünschen uns allen dafür vor allem beste Gesundheit und viele kreative Ideen sowie Einsatzfreude!



Schon sind die ersten Vorbereitungen getroffen, aber noch viel ist bis zum September zu organisieren. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn wir Mitglieder für unseren Verein gewinnen könnten, gerne auch junge Menschen, die mit uns gemeinsam unsere Veranstaltungen vorbereiten und durchführen. Das sind vor allem die Sommerparty - am 08. Juli 2023 und die Kirmes 2023 - vom 03. - 10. September 2023.

Aber natürlich unterstützen wir auch andere Vereine unserer Stadt, tragen wir doch alle GEMEINSAM dazu bei, das kulturelle Leben Bergas zu gestalten und etwas Fröhlichkeit und Unbeschwertheit in den Alltag zu bringen.

Persönlich ansprechbar sind alle unsere Vereinsmitglieder. Aber auch telefonische oder E-Mail-Kontakte sind möglich unter:

Mario Heine – Tel. 026623-25115
mario.heine@mecklenburgische.com

Petra Kießling – 0170-3804979
petrakießling@web.de

Wir freuen uns auf euch!

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e.V.

Neujahrsgruß der Rassekaninchenzüchter T19 Berga/Elster e.V.

Nach der Weihnachtspause ist nun wieder die Zeit der zahlreichen Optimierungsratschläge gekommen, die anhaltend aus den Medien auf uns einreden. Endlich Dankbarkeit empfinden, daheim strukturiert ausmisten, nachhaltig mit Ressourcen umgehen, sich viel an der frischen Luft bewegen und auf die „Digital Balance“ achten.

Wie beginnen wir Kaninchenzüchter das neue Jahr und welche Bedeutung haben die Neujahrtipps für uns? Zunächst blicken wir auf eine gelungene Ausstellung im Klubhaus zurück. Es war ein erfolgreiches Wochenende, der Dank gebührt den vielen Helfern, tollen Besuchern und der Stadt.

Weiterhin freuen wir uns ebenso über ein deutlich zurückgegangenes Virusgeschehen. Auch wenn bei umfangreichen Tier-Beständen die Geld-Ressourcen empfindlich schmelzen und keineswegs nachhaltig sind, konnten wir mit diszipliniertem und regelmäßigem Impfen unsere Tiere vor RHD schützen und ihre Gesundheit erhalten.

Die ersten Jungtiere liegen jetzt in den Nestern, nachdem sich im Laufe des Jahres gezeigt hat, welche neuen Verpaarungen Erfolg bringend sein könnten, wo sich der Bestand behauptet hat und wo sprichwörtlich ausgemistet werden muss.

Frischluft und weniger Bildschirmzeit ergeben sich im Kaninchenalltag als Automatismen.

An manchen Tagen flüchtet man bewusst in den Stall, um der ständigen Erreichbarkeit und Verfügbarkeit zu entgehen. Nicht selten folgt eine besinnliche Entschleunigung. Vielleicht stellen auch Sie fest, dass der ein oder andere nützliche Ratschlag schon lange bei Ihnen umgesetzt wird!

Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr!



Interessengemeinschaft
Kultur für Berga/Elster

Wir laden ein am 12. März
ins Klubhaus Berga zum
Kabarett Nörgelsäcke:
Irgendwas schmeckt immer



Irgendwas schmeckt immer behaupten Thomas Puppe, Markus Tanger und Keti Warmuth und balancieren ihr Gleichgewicht zwischen Fast-Food und Schlankeheitswahn, Gengurke und Biobrot, Diät und All-You-Can-Eat.

Dabei geht es nicht nur um die Ernährung, sondern auch um Diäteterhöhungen, Lebensmittelskandale und einen schlanken Staat.

Ein Kabarettprogramm mit viel Geschmack!
Beginn 17:00 Uhr, Ende ca. 19:00 Uhr, mit Verpflegung in der Pause, Einlass 16:30 Uhr, Kartenverkauf in der Drogerie Berlin ab 1. März 2023



Herzlich willkommen im Jahr 2023!

Die Mitglieder des Vereins der europäischen Städtepartnerschaften begrüßen Sie im neuen Jahr und wünschen alles Gute, vor allem beste Gesundheit!

Ja, auch in diesem Jahr werden wir unsere Städtepartnerschaften pflegen und Treffen mit den Vertretern aus Gauchy, Myto, Sobotka und Aarbergen organisieren. Das wird sicher auf vielfältige Art geschehen. Schon jetzt sind Vertreter unserer französischen Partnerstadt zum Carneval nach Berga eingeladen, um endlich wieder gemeinsam zu feiern.

Vorgesehen sind auch Treffen auf sportlichem Gebiet im Rahmen des FSV Berga.

Wir erhielten zum Jahresende bzw.-anfang Glückwünsche und damit die Bestätigung, dass unsere Freundschaften auch weiter bestehen und gelebt werden.

Wer gerne in unserem Verein mitarbeiten, vielleicht auch einmal unsere Partnerstädte besuchen möchte, der kann sich jederzeit bei uns melden.

Kontaktmöglichkeiten gibt es über Tel. 0170-3804979 oder auch per E-Mail unter petrakießling@web.de.

Natürlich ist auch eine persönliche Ansprache unserer Vereinsmitglieder immer möglich. Wir würden uns freuen, engagierte und freundliche Mitglieder gewinnen zu können.

P. Kießling – Vorsitzende des Vereins

Die Freiwillige Feuerwehr Berga/Elster - Wolfersdorf trauert um den ehemaligen Wehrführer



Herrn

Ulrich Warwel

Wir nehmen Abschied und bewahren ihm ein ehrendes Andenken.

Seiner Familie und den Angehörigen gilt unser tiefes Mitgefühl und unsere aufrichtige Anteilnahme.

Der Bürgermeister der Stadt Berga/Elster
Alle Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren
Berga/Elster

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr
Berga/Elster - Wolfersdorf

Die Mitglieder des Feuerwehrvereins Wolfersdorf e.V.



Treffen der langjährigen Mitglieder der Abteilung Fußball FSV Berga

Nach zweijähriger Zwangspause, durch Corona ausgebremst, fanden sich am Freitagabend, dem 09.12.2022, die Altrepräsentativen zu ihrer jährlichen Veranstaltung im Sportlerheim zahlreich ein.

Nach den Eröffnungsworten durch den Präsidenten fand die Ehrung der Jubilare statt.



Der FSV ist besonders stolz auf seinen Sportfreund Gerhard Reich, welcher seit über 70 Jahren Mitglied im Verein ist!



Beim gemütlichen Zusammensein wurden wie immer alte Geschichten ausgewertet, welche der Fußball im Laufe eines Fußballerlebens schreibt.

Einen extra Dank an die „Kneipenmädchen“ und Sportfreund Andreas Ludwig, die sich um das leibliche Wohl während und um die Organisation vor der Veranstaltung kümmerten.

Vorstand FSV

Wolfersdorf im November und Dezember 2022

Endlich war es wieder soweit, das Wolfersdorfer Tannenbaumsetzen konnte nach langer Zwangspause stattfinden. Viele fleißige Helfer und Helferinnen des Feuerwehrvereins, Frauenvereins, Sportvereins und unseres Kindergartens beteiligten sich an den Vorbereitungen.

Der Tannenbaum, gesponsert von Fam. P. Jakob, wurde an der altbekannten Stelle aufgebaut und geschmückt.

Das Herrenhaus verwandelte sich in ein weihnachtliches Ambiente.

Viele Frauen des Dorfes sorgten für leckere Plätzchen, die dann in der Kaffeestube angeboten wurden.

Am 26. November um 14.30 Uhr ging es dann los. Die Kaffeestube lud zum Verweilen ein und die Besucher wurden liebevoll von unseren Frauen bedient.

Hannelore Patzschger erwartete ihre Gäste in unserer Heimatstube und konnte unseren Bürgermeister Herrn Beyer begrüßen, über dessen Besuch wir uns sehr freuten.

Um 15 Uhr führten die Kinder des Kindergartens ein kleines Programm auf.

Dazu nutzten sie nach langer Zeit wieder die Bühne im Park. Diese schmückten sie weihnachtlich.

Zur großen Freude aller kam dann der Weihnachtsmann, sogar mit Schlitten. Der Schnee fehlte zwar, das störte aber keineswegs.

Nachdem jedes Kind des Kindergartens ein kleines Geschenk bekam, übergab er auch den Kindergärtnerinnen und der technischen Kraft die Geschenke. Danach nahm der Weihnachtsmann seinen Platz im großen Sessel, der im Vorraum des Herrenhauses stand, ein. Dort konnten die Kinder ihm ein kleines Gedicht aufsagen oder ein Lied singen. Dafür gab es ein kleines Geschenk, gesponsert von der Sparkasse.

Im Vorraum konnten kleine selbstgebastelte Weihnachtsgeschenke am Stand des Kindergartens erworben werden.

Fam. Edelmann hatte in ihrer Garage auch allerlei Dinge rund um das Weihnachtsfest im Angebot. Leckere Waffeln, von den Mädchen des Jugendklubs angeboten, wurden gern gekauft. Auch gebrannte Mandeln und Nüsse fanden ihre Liebhaber. Der Glühwein und der Apfelpunsch standen hoch im Kurs. Ebenso die leckeren Rostbratwürste und Klopse.

In der Bastelstube konnten die Kinder selbst gebastelte kleine Wollmützen herstellen.

Für weihnachtliche Musikstimmung sorgten zwei junge Männer. Unser Tannenbaumsetzen war für die zahlreichen Besucher ein gelungenes Fest und unser großer Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben.

Am 1. Dezember konnten wir auch unsere Rentnerweihnachtsfeier wieder durchführen. Die Rentner erlebten besinnliche und gemütliche Stunden im festlich geschmückten Vereinszimmer. Bei Kaffee, Stollen und Weihnachtsplätzchen kam die Vorfreude auf das nahende Weihnachtsfest schnell auf.

Die Kinder unseres Kindergartens trugen mit ihrem Auftritt ebenso zur Weihnachtstimmung bei. Und das durfte nicht fehlen, das Weihnachtsmärchen „Der Tannenbaum“ von Hans Christian Andersen zog die Rentner in ihren Bann und es war mucksmäuschenstill.

Dann stimmten die Frauen unseres ehemaligen Frauenchors Weihnachtslieder an und die Rentner stimmten alle mit ein.

Am Abend gab es liebevoll zubereitete Schnittchen von unserer Marion und Glühwein. Unsere Rentner fühlten sich sichtlich wohl und bedankten sich bei den Frauen des Vereins mit einer kleinen Spende.

Alle freuen sich auf die kommende Weihnachtsfeier.

Die diesjährige Vereinsweihnachtsfeier fand am 9. Dezember auf der Kegelbahn statt.

Hier bedanken wir uns bei den Männern des Sportvereins, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung tatkräftig unterstützten und auch diese Veranstaltung zu einem gelungenen Abschluss des Vereinsjahres beitrug.

Zum Schluss noch ein Ereignis, das einen Höhepunkt in unserem Dorfleben darstellt, aber erst im Frühjahr öffentlich gemacht wird. Unser Verein erhielt im November eine Förderung durch die Sparkasse. Diese setzten wir für die Ersatzpflanzungen in unserem Park ein.

Wir bedanken uns bei Stefan Ciecka, der sich um die Umsetzung des Projektes hauptsächlich kümmerte.

Am 5. Dezember 2022 setzte die Firma „Grimm Landschaftsbau“ 5 neue Bäume in unseren Park. Wie oben schon angeführt, werden wir im Frühjahr Genauereres berichten.

Unser Frauenverein wird auch im Jahr 2023 aktiv sein und wir hoffen mit Hilfe der anderen Vereine, unser Leben auf dem Dorf so attraktiv wie möglich zu gestalten.

Der Vorstand der Frauengruppe Wolfersdorf





Liebe Sportfreundinnen und -freunde des LSV Wolfersdorf,

wir wünschen allen Vereinsmitgliedern, Angehörigen, Freunden sowie unseren Sponsoren ein erfolgreiches und vor allem gesundes, neues Jahr 2023.

Gleichzeitig möchten wir alle Vereinsmitglieder zur kommenden Mitgliederversammlung und gleichzeitiger Vorstandswahl am 03.03.2023 auf der Kegelbahn in Wolfersdorf einladen.

Auf ein gemeinsames, sportliches und spannendes Jahr 2023.

Familienrodeln am Jugendclub Wolfersdorf

Am Samstag, dem 17.12.2022, fand auf der Parkanlage Wolfersdorf durch den Jugendclub ein gemeinsames Familienrodeln für Jung und Alt statt.

Neben der gemeinsamen, sportlichen Winteraktivität organisierte der Jugendclub mit seinen Mitgliedern u.a. Roster, Waffeln, Glühwein und Kinderpunsch.

An dieser Veranstaltung erfreuten sich rund 40 schneebegeisterte Besucher im Alter von 3 bis 60 Jahren.

LSV Wolfersdorf

Aktueller Tabellenstand:

	Spiele	TP	MP
1. ASV Wintersdorf	7	12:2	35,0
2. SV Hermsdorf	7	10:4	36,0
3. TSV Elstertal Bad Köstritz	8	10:6	40,0
4. SG Rositz / Meuselwitz II	8	10:6	34,0
5. 1.SV Pößneck	7	8:6	31,5
6. LSV Wolfersdorf	7	8:6	25,0
7. KTV Zeulenroda II	8	8:8	35,0
8. 1. SKK Gut Holz Stadtroda	8	2:14	20,5
9. KSV Germania 1990 Neustadt II	8	0:16	15,0

Stand: 05.01.2023, alle Angaben sind ohne Gewähr

Euer LSV Wolfersdorf

Informationen aus der Tagespflege „Im Elstertal“ Berga

Dezember 2022

Am 26. Oktober wurde in unserer Tagespflege das Oktoberfest gefeiert.

Mit zünftiger Musik, Bierkrugstemmen und rustikalen Speisen sowie einem Radler kam gute Stimmung auf.

Selbstverständlich haben wir keine Kosten und Mühen gescheut, um Stargäste einzuladen. Heino und die Wildecker Herzbuben gaben eine kurze Vorstellung.

Dabei wurde kräftig geschunkelt und mitgesungen und die Stimmung war auf dem Höhepunkt.



Am 20. November hatten wir dann noch etwas zu feiern. Unsere Tagespflege wurde fünf Jahre alt. Unsere Pflegedienstleiterin, Frau Rosick, ließ die Jahre Revue passieren. Besucher der ersten Stunde wurden mit einer schönen Grünpflanze überrascht.

Vielen Dank auch für die schönen Blumensträuße für die Mitarbeiter.

Mit einem Glas Bowle wurde angestoßen und zum Mittagessen haben wir den Grill noch einmal angeworfen. Danke, lieber Mario, fürs Braten.

Natürlich wurde auch dieses Jahr Adventsschmuck gebastelt. Kleine Wichtel und Weihnachtsdeko für unser Haus waren dabei. Es hat unseren Besuchern viel Spaß gemacht und die kreative Seite wurde ausgelebt.

Wir wünschen unseren Tagespflegegästen sowie ihren Angehörigen ein glückliches neues Jahr. Bleiben Sie alle gesund.

Wenn Sie Betreuung für einen Angehörigen benötigen, wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Pflegedienstleitung.

Unter der Telefonnummer 036623 227292 berät Sie Frau Rosick sehr gern.

Mein Heimatort

AUS DEM STADTARCHIV

**Bergas Geschichte mit Thüringen/Sachsen
62. Folge**

Nachfolger des Daniel von Watzdorf auf Schlossberga ist Conrad Vollrath von Watzdorf. Conrad Vollrath hatte unter den Drangsalen des 30-jährigen Krieges viel zu leiden. Er ist in der Stadtgeschichte von 1615 – 1644 erwähnt.

Die Kirchrechnungen dieser Zeit (1615) weisen eine Unmenge von Ausgaben der Kirche für deren Neubau aus. Es werden in die Kirche u.a. neue Gestühle und den Schülerchor belangende, wer und wieviel die verordneten Bauherren Nickel **Hirsch** der Bürgermeister und Andreas **Löffler** der Richter von den Kirchvätern am Bauen Geld eingenommen und davon im Gegenteil wiederum ausgegeben: Einnahmen waren 60 fl 9 Groschen. Die Ausgaben waren: 240 Gulden 18 Groschen.

Baumaterial wird gekauft – in Langenwetzendorf 1 Schock gespendete Bretter, 1 Schock gemeine Bretter, Spundnägel und normale Brettnägel und lange Spießnägel vom Schmied in Zickra gefertigt, alle Eisenteile die zu Türen gehören, wie Haspen, Schlösser, Klinken und Türbänder werden beim Schmied in Weida in Auftrag gegeben. Der Tischler Adam **Schrüter** von Greiz für 18 Männerstühlen herunter in der Kirche zu machen. 3 Groschen Trankgeld dem Tischler und seinen Gesellen von Schloß und Bänder anzuschlagen; 7 Groschen für Bier gegeben werden als die beiden Junker die Kirche besichtigt. 7 Groschen 6 Pfennig für Bier gegeben worden, als die Herrn die Gestühle aufgeteilt.

Gottfried von Wolfersdorf (auf Markersdorf) beauftragt den **Heinrich Beyer** zu einem Holzförster auf seinen Gütern Markersdorf, Wolfersdorf und Endschütz und desselben Zugehörungen bis auf Widerruf. In 27 Punkten werden die Pflichten verzeichnet, wofür ihm von Seiten der Herrschaft „gebührlichen“ Schutz zustand.

„Darneben soll er ihn zum höchsten angelegen sein lassen, damit das holtz jährlichen zur rechten Zeit gehauen und abgeföhret, auch das reisigk aufgereimt werde, damit das junge Holtz an seinen Wachs nicht gehindert werde.“ Sonderlich sollte er sich aber befleißigen, dass das Holz, das nicht für die Haushaltungen gebraucht werde, recht teuer verkauft würde. Auf Markersdorf saß zu dieser Zeit ein Verwalter, den der Förster bei seinen Verkäufen mit zu Rate ziehen musste. Das Geld für dieses Holz musste der Verwalter auf Markersdorf einnehmen und jährlich auf Michaelis einschicken.

In diesen Zeiten hatte der Wald ein anderes Aussehen als heute und die Bauern hatten oftmals das Recht, ihr Vieh in bestimmten Waldteilen weiden zu lassen. Dies wurde ihnen aber laut dieser Bestallungsurkunde für den Förster untersagt, und der Holzförster „soll er auch fleißig Aufsicht haben, das nirmant, Wer der auch sey, so Ziegen halten möchte, dieselben in die gehölzer oder anderer orte, dadurch schaden geschehen kan, treiben möge, sondern soll dieselbigen so offt sie angetroffen werden, in die Gerichte liefern ... Laubstrifflern und Streurechnen, sowohl Spänen und der gleichen soll er nirmant ohne des Verwalters zu Markersdorf von Wissen und guththathen erlauben ...“

Die dem Herrn zustehende Jagd, die hier die hohe und auch die niedere Jagd war, wurde ihm zur Ausübung übertragen.

„Meine zustehende Hohe und nieder Jagden an allen Orten, do ich derselben befugt, soll er ihnen mit sondern fleiß angelegen sein lassen“. Besonders soll er dabei noch achthaben, dass die angrenzenden Jagden das Wild nicht durch irgendwelche Dinge abschrecken würden. Auch für die Ergreifung der Wilderer ist

ein Absatz eingefügt, in dem der Förster befugt ist, sie zu stellen und ihre Sachen abzunehmen, „*oder ob sie ihm zu starck, die Untertanen durch den Glocken schlagk zur nachfolge auffbringen und mich solches unseumlich berichten ...*“.

Das erlegte Wild musste der Förster dann dem Verwalter zu Markersdorf übergeben, dabei wurde er jedoch besonders anhalten, das Wild zur rechten Zeit zu stellen, damit es nicht über die Jagdgrenze laufen würde. Diese zu übertreten war ihm sehr streng verboten. Einiges Wild konnte er gänzlich behalten, da der Herr keinen Wert darauf legte. Darunter fielen Hasen, Füchse, Enten, Rebhühner, Grammetsvögel, Schnärrern und der gleichen. Auch zu anderen Arbeiten sollte er immer bereit sein. Ein besonderer Abschnitt besagt, dass er in den Schenken und Wirtshäusern jeden Zank und Streit vermeiden solle. Als Gegenleistung erhält er von seinem Herrn: „... *dagegen und damit er dieses seines Dienstes obwarten möge, so will ich ihm jährlichen von itzigen Tagk Walpurgis an zu rechnen Dreyßigk gulden am gelde, 6 Scheffel Korn, 1 Scheffel Weizen und ein viertel ... alles weydaisches maaß, Item 4 Klafter Scheidt aus meinen gehöltzen, 2 Büchsenbulver und 5 pfundt Bley jährlichen reichen und geben lassen ...*“ Des weiteren erhielt dieser Förster für jedes Stück geschossenes Wild auch Geld.

Durch **Raupenfraß** wurden die Felder und die Gärten dermaßen verheert, dass die Natur wie ausgestorben aussah. Vorher hatte man von dieser Landplage nie etwas gehört. Hervorgerufen wurde diese Plage sicherlich durch den warmen Winter. Der Chronist schreibt: „... anno 1617 ist ein sehr warmer Winter gewesen, so dass das Vieh fast den ganzen Winter auf die Weide getrieben werden konnte ...“

Die **Wassermühlen** im Bergaer Umfeld sind folgendermaßen besetzt: auf der Mühle in Untergeißendorf ist Michael Hermann „Steinmüller“ genannt. Er heiratet in 1. Ehe um 1620 Maria Grünwald, Witwe des Georg Stein aus Untergeißendorf, sie starb 1661. Aus dieser Ehe gehen hervor Margarethe; Johannes (stirbt mit 3 Jahren an den Blattern) und Adam, der spätere Angermüller in Berga. Bereits im gleichen Jahr (1661) heiratet der Witwer Michael Hermann Maria Salzbrenner. Diese Ehe bleibt kinderlos. Auf der Herrenmühle in Pöltzsch ist Veit Pentzoldt seit 1651 (auch einige Jahre als Clodramüller!), seine Ehefrau heißt Katharina (Familienname unbekannt). Sie haben 4 Kinder.

Auf der Angermühle ist Hans Fritzsch um 1550. In Berga gibt es in dieser Zeit 3 Familien mit deren Oberhaupt Johannes Fritsch. Alle drei sind Angermüller!

In Obergeißendorf wirkt Thomas Diepner auf seiner Mühle. 1621 ist er des Herrn von Zehmen auf der Herrenmühle in Pöltzsch (sicher als Pachtmüller).

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

Recyclinghof Berga/Elster

August-Bebel-Str. 5, 07980 Berga/Elster
Telefon: 03 66 23 / 21 135

Öffnungszeiten: Montag 10 – 14 Uhr
Mittwoch, Freitag 13 – 17 Uhr

Das Schadstoffmobil kommt jeden
1. Freitag des Monats von 15 – 17 Uhr.

Sonstige Mitteilungen

Weihnachtswanderung mit Müllsammlung

Am 2. Weihnachtsfeiertag planten wir eine Waldwanderung, um die Natur zu genießen.

Dabei inspizieren wir immer unseren Wald auf Borkenkäferbefall, um den Schaden rechtzeitig zu bekämpfen. Seit geraumer Zeit werden in unserem Waldgrundstück auf dem Weg von Berga/Elster bis Eula OT von Berga regelmäßig leere Schnapsflaschen entsorgt.

Wir staunten nicht schlecht, dass auf einer Strecke von ca. 20 m insgesamt 36 Schnapsflaschen lagen.

Statt zu wandern, sammelten wir die Flaschen und entsorgten diese an der Sammelstelle am Bahnhof Berga/Elster.

Wir bitten die Person, die regelmäßig die Flaschen in dem Waldgrundstück einfach aus dem Auto wirft, diese an der Sammelstelle am Bahnhof Berga zu entsorgen.

Dazu sind die Sammelbehälter da.

Alle Waldbesitzer sind bemüht den Wald zu schützen – er soll Erholungsplatz sein für alle Besucher und keine Müllhalde.

Ingrid Wiese



NOTDIENSTE

Kassenärztlicher Notfalldienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist über die Telefon-Nr. **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfolgt die Vermittlung des jeweils diensthabenden Arztes. In sehr dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen gilt der Notruf **112**.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über die Rufnummer **116 117** (kostenfrei) zu erfragen. Von dieser Stelle erfahren Sie den jeweils diensthabenden Zahnarzt.

Notdienst der Apotheken

kostenlose Festnetznummer: **0800 00 22 8 33**
aus dem Handy-Netz: **22 8 33** (gebührenpflichtig)
Internet: www.aponet.de

**Die nächste Ausgabe erscheint am 18. Februar 2023.
Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Donnerstag, 2. Februar 2023.**

Impressum Amtsblatt der Stadt Berga/Elster

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/Elster einschließlich Ortsteile. Einzelexemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen.

Druckauflage: 2.000 Stück – Erscheinungsweise: monatlich

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil: Stadt Berga/Elster - Am Markt 2 - 07980 Berga/Elster – vertreten durch den Bürgermeister Heinz-Peter Beyer

Verantwortlich für Informationen außerhalb des amtlichen Teils sind die jeweiligen Vereine, Institutionen, Verbände und Kirchen.

Satz, Gestaltung und Druck: Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. - Burgstraße 10 - 07570 Weida - Anzeigen: M. Ulrich - Telefon: 036603.5530 - Fax: 036603.5535 - E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 01.01.2021 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K.

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.

Vektoren und Cliparts designed by Freepik.com



*Die Mutter war's,
was braucht's der Worte mehr.*

*Ein Mutterherz, so lieb so gut,
für immer nun in Frieden ruht.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.*

In liebvoller Erinnerung an eine unvergessene, schöne, gemeinsame Zeit nehmen wir traurig und schweren Herzens in großer Dankbarkeit Abschied von unserer herzensguten Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Verwandten und Anverwandten

Frau
Waltraud Rauschenbach

* 23.10.1929 geb. Kämpfe † 22.12.2022

**Es vermissen dich
Werner mit Waltraud
Martina mit Jürgen
Gunter mit Marina
deine Enkel und Urenkel
alle Verwandten und Anverwandten**

Wolfersdorf, Gera und Greiz, im Dezember 2022

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

– Roßmann-Bestattungen –

Danksagung

Tief bewegt von der überaus großen Anteilnahme, die uns in der schweren Stunde des Abschieds durch stillen Händedruck, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie die erwiesene letzte Ehre durch die Teilnahme an der Trauerfeier für unseren Vater, Bruder, Opa und Freund

Herrn

Rudolf Lesch

* 11.09.1953 † 01.12.2022

entgegengebracht wurde, möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn recht herzlich danken.

Besonderer Dank gilt dem Team vom „Wohn- & Pflegeheim am Wiesensteig“ in Triebes für die liebevolle Umsorgung, der Betreuerin Frau Köhler für die hilfreiche Unterstützung, unserer Pfarrerin Anne Puhr für die tröstenden Worte, Ines vom Blumenlädchen am Markt für die schöne Blumendekoration und dem Bestattungsinstitut Roßmann-Bestattungen für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In liebenvoller Erinnerung
deine Kinder Stefan und Claudia mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Großkundorf und Wernsdorf, im Januar 2023



Erschüttert und völlig fassungslos stehen wir vor dem, was wir nicht begreifen können.

*Ganz still und ohne ein Wort, gingst Du von Deinen Lieben fort.
Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still, doch unvergessen.*



ROLF ZETTL

* 16.01.1948 † 20.12.2022

In Dankbarkeit und stiller Trauer
Deine Christina und Mirko
Dein Sohn Alex und Conny
Dein Bruder Gerd und Familie

Clodra, im Dezember 2022

Danksagung

Nachdem wir von unserer lieben Mutter

Gisela Gerstner

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, unseren Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Beileidsbekundungen recht herzlich bedanken.

Dank auch dem Pflegedienst Marion Fröhlich für die jahrelange Betreuung.

Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Francke in Berga für die würdevolle Begleitung.

In stiller Trauer
deine Kinder
Angelika Krügel
John Martin Gerstner

Berga/E., im Januar 2023




Rossmann
Besattungen
Tag & Nacht erreichbar
01523 / 399 26 19
www.rossmann-bestattungen.de
In der Stunde des Abschieds vertrauensvolle Begleitung in Würde & Respekt.

07570 Weida

Markt 10

036603/229666

07980 Berga/E.

Am Markt 7

036623/143977

07570 Wünschendorf

Brunnenstr. 5

036603/229666

07545 Gera

Rudolf-Diener-Str. 18

01523/399 26 19

Yanko ist 18!

Bleib so wie du bist,
chille und zocke so oft wie es geht,
lasse alle Klamotten auf dem Boden liegen,
sammle Flaschen, Geschirr und Gläser
im ganzen Zimmer,
hilf nicht im Haushalt und
mähe bloß nicht den Rasen.

Nur so liebe ich Dich!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
von deiner Köchin, von deinem Chauffeur,
deiner Putzfrau, deinem Geldinstitut,
deinem Getränkeliweranten und
deinem Partyservice.

Alles Gute wünscht dir
Mama



2023



Bahnhofstraße 33 · 07570 Weida
Telefon: 036603 / 71532
E-Mail: freund-automobile@t-online.de
www.freund-automobile.de



Ford Kuga ST-Line (CBS) 22.600,- €

Ruby-Rot (Metallic), Erstzulassung: 11/2018, Kilometerstand: 79.900 km, Diesel, 132 kW (179 PS), Automatik, Armlehne, beheizbare Frontscheibe, beheizbares Lenkrad, Berganfahrrassistenz, Einparkhilfe Kamera, Sensoren hinten u. vorne, selbstlenkendes System, elektrische Heckklappe, elektrische Seitenspiegel, getönte Scheiben, Klimaautomatik, Lederlenkrad, Lichtsensor, Lordosenstütze, Navigationssystem, Regensensor, schlüssellose Zentralverriegelung, Sitzheizung, Start/Stop-Automatik, Tempomat, teile, Rücksitzbank, Bluetooth, Bordcomputer, USB, ABS, Alufelgen (18"), Anhängerkuplung, Dachreling, elektronische Parkbremse, Notrad, Reserverad, Scheinwerferreinigung, Spoiler, Sportsitze, Sprachsteuerung, Verkehrszeichenkennung, Müdigkeitswarnsystem u.v.a.m.
Kraftstoffverbrauch: 5,2 l/100 km (komb.), 5,5 l/100 km (innerorts), 4,9 l/100 km (außerorts), CO₂-Emissionen 134 g/km (komb.), Energieeffizienzklasse B, Schadstoffklasse Euro 6, Umweltplakette 4 (Grün)

SIE SUCHEN EIN AUTO?

Wir beschaffen es Ihnen, egal welches und woher.
Und wir regeln auch die Finanzierung für Sie!

HAUSMEISTERSERVICE

Roman Peschel

- Hausmeisterdienste
- Malerarbeiten
- Gebäudedienstleistungen
- Haushaltsauflösung
bis zur Übergabe u.v.m.

Tschirma 38 · 07980 Berga · Telefon: 0160 / 95488952
E-Mail: hausmeister-peschel@t-online.de
www.hausmeister-peschel.de

Wir wünschen allen
Leserinnen und Lesern
ein gesundes
und erfolgreiches
Jahr

Willkommen

Die Redaktion



2-RAUM-WOHNUNG

GRÜNE WOHNUNG!

Kretschmerstr. 30 / 4. OG
Gera Lusan / 55,2 m²

- Frisch saniert, Balkon, Küche mit Fenster, modern gefliestes Bad mit Badewanne, WM-Anschluss im Flur mit Raumteiler, Designbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten, ProSportArena Lusan
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
237,36 € (zzgl. 132,48 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1982, 78 kWh/(m²a), Fernwärme

3-RAUM-WOHNUNG

KOMPAKTER GRUNDRISS!

Ebertstr. 15 / 2. OG
Gera Debschwitz / 58,65 m²

- Bezugsfertig, Balkon, bodentiefe Fenster im Wohnzimmer, geflieste Küche mit Fenster, modern gefliestes Tageslichtbad mit Badewanne und Handtuchheizkörper
- **In der Nähe:** Haltestelle ÖPNV, Einkaufsmöglichkeiten, Kita, Schule
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
369,50 € (zzgl. 140,76 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1968, 83 kWh/(m²a), Erdgas

4-RAUM-WOHNUNG

MITTEN IM ZENTRUM!

Ziegelberg 17 / 3. OG
Gera Stadtmitte / 87,02 m²

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, Bad modern gefliest mit Badewanne und WM-Anschluss, Designbelag in Holzoptik
- **In der Nähe:** Stellplätze, Haltestelle ÖPNV, Schule, Kita, Einkaufsmöglichkeiten
- **Nutzungsgebühr pro Monat**
365,48 € (zzgl. 208,85 € Nebenkosten)
Daten Verbrauchsausweis
BJ: 1985, 89 kWh/(m²a), Fernwärme

**FÜR JEDEN ANSPRUCH
DIE PASSENDE WOHNUNG.
03 65.8 23 31-30 | DIE-AUFBAU.DE
EINFACH, BESSER, WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.**

MEHR ALS WOHNEN.

- Wohnqualität durch Innovation und Investition
- Beratung / Unterstützung durch unser Sozialmanagement
- eigener umfangreicher Hausmeister- und Handwerkerservice

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN HÄBERER

Wohnungs- und Geschäftsauflösungen
Entrümpelungen · Abriss/Entkernung
Malerarbeiten · Kleinumzüge · Entsorgung A – Z
kostenlose Schrottabholung

Bahnhofstr. 5 · 07980 Berga · info@haushaltsaufloesung-haeberer.de
Tel. 0162/7427116 · www.haushaltsaufloesung-haeberer.de

Landgasthof „WEIBERWIRTSCHAFT“ Mittelpöllnitz



Inh. Brigitta Majer

Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945

Wir
haben
für
Sie
geöffnet:
Mo. - Mi.: 11.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
Donnerstag: Ruhetag
Freitag: Ruhetag
Sa. + So.: 11.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 21.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

bis April KARPFENSAISON (tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)



Baldauft

GmbH
Forst- und Baumpflegebetrieb

Ihr Spezialist für
Baumfällung &
Baumschnitt

Am Kirschberg 6a
OT Burkersdorf
07570 Harth-Pöllnitz
Tel.: (03 66 03) 4 14 60
Fax: (03 66 03) 4 37 07
E-Mail: Baldauft-forst@gmx.de

Bestattungsinstitut Pietät Jutta Unteutsch

Inh. K. Schumann

Sprechen Sie mit uns,
bevor Sie uns brauchen.

Bestattung ist kein
Tabuthema.



07570 Weida · Platz der Freiheit 5
Telefon: 03 66 03 / 6 22 25 · www.bestattungsinstitut-pietät.de

IHR E-BIKE SPEZIALIST



**BIKELEASING | JOBRAD
FINANZIERUNG | WERKSTATT**



EBIKE-WEIDA.DE

W&H Autohaus GmbH & Co. KG
Hinter dem Südbahnhof 11a | 07548 Gera | www.ebike-gera.de | info@ebike-gera.de

**Neu für Sie:
Sanitätshaus**

Petters
ORTHOPÄDIE



SCHUH MACHER



TECHNIK



SANITÄTSHAUS

Überzeugen Sie sich einfach selbst! Wir beraten Sie gern.

Qualität, die mich bewegt. Mehr auf petters-orthopaedie.de
Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8 33 25-0

René SPANNER
Thüringer Brennstoffgroßhandel

Kohle & Heizöl
REKORD schon bestellt?

Mehla, Mehlaer Hauptstraße 2
07950 Zeulenroda-Triebes

036622 / 51869

**FÜR MEHR SPRITZIGKEIT
IN DEINEM LEBEN.**

Die Küche ist der Beginn
eines jeden Abenteuers.

QUALITÄT
FÜR JEDEN
LEBENSLAGE

Ideen die begeistern ...

 **FRITZSCHE®**

BAD | KÜCHE | HEIZUNG

Morgensonnen 10 · 07580 Braunschweig

Tel. 036608.9650 · info@fritzsché.de · www.fritzsché.de



HOFMANN
BEDACHUNGEN

07980 Berga/Elster

Bahnhofstraße 24

Telefon/Fax: 036623/20789

E-Mail: info@hofmann-bedachung.de

wertvoll. wichtig. wunderbar.



**Die Wichtige
Ergotherapie**

Christiane Wicht

Platz der Freiheit 4 | 07570 Weida
Tel: 036603 123 88 90